

## Pfingstausflug 2015

vom 23. bis 24. Mai

### VERDUN und Umgebung „Der erste Weltkrieg“

Verdun – ein Begriff, ein Mythos, eine Legende – steht für eine große Schlacht, für Krieg, Tod, Elend und sinnloses Leid für Mensch und dienende Kreatur – schwarz-weiße Bilder des Grauens tauchen auf, erscheinen unwirklich, stoßen ab und regen an... doch wer weiß schon genauer was sich da, im Osten Frankreichs, zwischen 1914 und 1918 einmal abgespielt hat...

Fast 100 Jahre ist es nun her, dass die Schlacht um Verdun am 21. Februar 1916 begann. Jeder der sich mit dem ersten Weltkrieg beschäftigt, stößt früher oder später auf den Namen Verdun. Der Name steht für mehr als 1000 Jahre gemeinsamer deutsch französischer Geschichte: Angefangen bei Karl dem Großen über die „Erbfeindschaft“ zur sinnlosen Materialschlacht im ersten Weltkrieg.

Verdun war in dieser Zeit, insbesondere im Jahre 1916, einer der Orte die am schwersten umkämpft wurden. Hier wurde das bekannte Synonym der "Materialschlacht" geboren, eine Schlacht, in der nicht mehr der einzelne Soldat sondern nur noch das Material an Mensch und Eisen zählte.

Wer die meisten Mittel zum Einsatz bringen konnte, würde gewinnen. Und so war es dann auch. Die Franzosen boten eine ungeheuerliche Masse an Soldaten und Kriegsmaterial auf und konnten letztendlich Verdun erfolgreich verteidigen.

Heute sind Deutsche und Franzosen gute Nachbarn und leben in fester Freundschaft miteinander, sie treffen sich regelmäßig auch an Denkmälern und Gräbern beider Nationen.

Diese "Wahnsinsschlacht" zu erklären, falls überhaupt möglich, würde Bücher füllen und hat bereits zahlreiche Historiker, Fachexperten, Kenner und Autoren aller Couleur beschäftigt, Publikationen zum Thema sind vielerorts erhältlich, auch das Internet ist eine wahre Fundgrube...deshalb beschränken wir uns in unserem diesjährigen Pfingstausflug auf einige wichtige und historische Orte. Doch derjenige, der das erste Mal in diesem Gebiet ist, wird von interessanten Stätten wahrscheinlich erschlagen...

**b.w.**

## AUSFLUGPROGRAMM

### Samstag, den 23. Mai

- 06.30 Uhr** Abfahrt an der RWE Bad Kreuznach, Wolfsheimer Str. 1
- Frühstück nach der deutsch-französischen Grenze
- 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr** Der erste Ausflugstag ist geprägt von den Auswirkungen der gewaltigen Materialschlacht des ersten Weltkrieges. Wir besuchen:
- **die komplett zerstörten Dörfer Beaumont-en-Verdunois und Ornes**, welche nach Ende des Krieges nie wieder aufgebaut wurden,
  - **den deutschen Soldatenfriedhof in Ville-devant-Chaumont**,
  - **den Wald von Caures** (franz. **Le Bois des Caures**):  
Er liegt auf dem Gebiet der Gemeinde Flabas im Departement Maas nördlich von Verdun. Im Februar 1916 wurde der Wald von der Front durchschritten. Dieser schlecht gesicherte Abschnitt wurde von dem Jägerbataillon des Oberst Driand verteidigt. Am 21. Februar 1916, dem ersten Tag der Schlacht von Verdun, wurde der Wald durch stark beeindruckende Artillerie zerstört. Die Überlebenden der zwei Bataillone haben fast 2 Tage den überlegenen deutschen Truppen Widerstand geleistet bis sie zerstört waren. Dieser Widerstand erlaubte es den deutschen Vormarsch zu begrenzen und die Front zu verstärken. Nach dem Fall des Waldes von Caures versammelten sich 9 Offiziere und 110 Männer in Vacherauville, der Rest von 1.200 Kämpfern.
  - **den Bajonettgraben** (franz. **La Tranchée des Baïonnettes**) in Douaumont:  
Er steht symbolisch für die vielen Soldaten beider Seiten, die von den Erdmassen der Detonationen lebendig oder tot in den Stellungen verschütteten wurden. Aus der "Tranchée des Baïonnettes" ragen nur noch die Spitzen der Bajonette.
- 12.30 Uhr** Mittagessen im **Restaurant „Le Relais des Pèlerins“** in Douaumont
- 13.30 Uhr** Fortsetzung unseres Besichtigungsprogramms:
- **das Beinhaus von Douaumont** (franz. **Ossuaire de Douaumont**):  
Es ist eine französische nationale Grabstätte für die Gebeine der Gefallenen, die nach der Schlacht um Verdun nicht identifiziert werden konnten. Das Beinhaus befindet sich auf dem Gebiet der ehemaligen Ortschaft **Fleury-devant-Douaumont**. In ihm werden die Gebeine von über 130.000 nicht identifizierten französischen und deutschen Soldaten aufbewahrt; hier besichtigen wir das Museum sowie den Turm.
  - **das Fort Vaux**:  
Es liegt ca. 2500 m östlich des Fort Douaumont, auf einer Anhöhe oberhalb des im Kriege völlig zerstörten Dorfes Vaux. Der Rücken, auf dem das Fort liegt, wird durch die Tavannes-Schlucht begrenzt. Das Fort Vaux wurde in der ersten Ausbaustufe des Festungsgürtels um der Stadt Verdun in den Jahren 1881 bis 1884 errichtet. Die Festung wurde um die Jahrhundertwende und immer wieder bis zum Jahre 1912 umfassend modernisiert und verstärkt.
- 17.00 Uhr** Vergabe der **Hotelzimmer in Verdun** und Zeit zur freien Verfügung
- 19.00 Uhr** Abendessen im **Restaurant „L'Authentique“** in Verdun

## Sonntag, den 24. Mai

Frühstück im Hotel

### **09.00 Uhr**      **Aufbruch zum Weltfriedenszentrum** (franz. „**Centre Mondial de la Paix**“) **in Verdun**

Im Schatten der Kathedrale Notre Dame befindet sich der ehemalige Bischofspalast (Palace Episcopal), dessen Bau 1724 nach einem Entwurf vom Pariser Baumeister Robert de Cotte begonnen wurde.

Die Namen der residierenden Bischöfe lassen sich im Eingangsbereich des unter Denkmalschutz stehenden Gebäudes, betrachten.

Seit 1994 beherbergt es innerhalb seiner Mauern das „Centre Mondial de la Paix“, besser bekannt als „Weltfriedenszentrum“. Hier soll es dem Besucher möglich sein, sich mit Krieg, Frieden und Versöhnung, der Freiheit und den Menschenrechten auseinanderzusetzen.

### **12.30 Uhr**      Mittagessen im **Restaurant „Le Relais“** in **Vacherauville**

Nach dem Essen setzen wir unsere Erkundungstour in der Region fort und fahren zu

- der Höhe „Toter Mann“** (franz. "**Mort Homme**"): Sie ist eine der Höhen auf dem linken Maas Ufer vor Verdun. Eigentlich handelt es sich bei dem "Toten Mann" um eine Doppelhöhe, die aus den Höhen 265 und 295 besteht, aus einem Bergmassiv mit mehreren Gipfeln. Diese kahlen und steil ansteigenden Höhen eigneten sich besonders als Beobachtungspunkte und günstige Standorte für Artilleriestellungen.
- dem Dorf Cumières:** Während der Kämpfe um Verdun wurde es völlig zerstört und danach nicht mehr aufgebaut. Blindgänger, Belastung durch Giftgas und die vielen Gefallenen auf dem Areal verhinderten einen Wiederaufbau.
- der Höhe von Montfaucon** (franz. **La Butte de Montfaucon**): Dieses Denkmal erinnert an den Vormarsch Maas-Argonne. Während 47 Tage Schlacht vom 26. September bis 11. November 1918 verursachte die 1. amerikanische Armee einen großen Rückgang der Front. Der Gipfel der Anhöhe wurde am 2. Tag des Angriffs genommen. Es ist der alte Platz des Dorfes Montfaucon, das im ersten Weltkrieg zerstört und mehrere 100 Meter östlich neu aufgebaut wurde. Hinter dem Denkmal sind noch die Ruinen der Kirche von Montfaucon vorhanden. Es bleibt nur noch sehr wenig vom alten Dorf übrig. Die Höhen zwischen Maas und Argonner Wald waren Schauplatz vieler blutiger Schlachten im Laufe der Geschichte.
- dem amerikanischen Friedhof von Romagne-sous-Montfaucon:** Er erstreckt sich über 52 ha mit 14.246 Gräbern in der Mehrzahl Gefallene während der Maas-Argonnen-Offensive. In 8 Quadraten unterteilt und von Linden begrenzt hat jedes Grab sein Kreuz aus weißem Marmor. Es handelt sich um den größten amerikanischen Soldatenfriedhof in Europa, sowohl was die Fläche als auch die Gräberzahl betrifft.

Gegen späten Nachmittag, Heimfahrt nach Bad Kreuznach

### **ca. 21.00 Uhr**      Ankunft in Bad Kreuznach

*b.w.*

## AUSFLUGSINHALTE

### Der Ausflug beinhaltet:

- Hin- und Rückfahrt in einem modernen Reisebus
- Übernachtung mit Frühstück im Hotel „IBIS Budget“ in Verdun
- Eintritt und Führung in deutscher Sprache Gebeinhaus „L'OSSUAIRE DE DOUAUMONT“
- Eintritt und Führung in deutscher Sprache „FORT DE VAUX“
- Eintritt „CENTRE MONDIAL DE LA PAIX“
- Mittagessen Restaurant „LE RELAIS DES PÈLERINS“ in Douaumont
- Abendessen Restaurant „L'AUTHENTIQUE“ in Verdun
- Mittagessen Restaurant „LE RELAIS“ in Vacherauville
- Deutsch- und Französischsprachige Reiseleitung

## AUSFLUGSPREIS

Der Kostenbeitrag beträgt:

- **Pro Mitglied** im Doppelzimmer: **159,00 €**
- **Für Nichtmitglieder** pro Person im Doppelzimmer: **209,00 €**
- **Einzelzimmerzuschlag:** **28,00 €**

Möchten Sie an unserem Pfingstausflug teilnehmen, dann senden Sie an **Christian Schneider, Königsberger Str. 16, 55546 Volxheim** oder über unsere Email-Adresse **dfg-bad-kreuznach@web.de** die nachstehende Anmeldung (**Seite 5**) bis spätestens **17. April 2015** zurück. Bei Anmeldung erbitten wir eine Anzahlung auf unser Vereinskonto in Höhe von **50,00 € pro Person**. Der Restbetrag ist bis zum **04. Mai 2015** unserem Konto gutzuschreiben. **Die Reiseplatz-Vergabe erfolgt nach Anmeldungseingang!**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

**Ihre Deutsch-Französische Gesellschaft Bad Kreuznach e.V.**

**Nicht zur Auswahl**

**Mittagessen Restaurant „LE RELAIS DES PÈLERINS“**

Assiette anglaise (kalte Platte)

**MENÜ zur Auswahl**

**Abendessen im Restaurant „L'Authentique“**

Vorspeise:

- 1: Feuilleté de Saumon et Beurre blanc (Lachs im Blätterteig)
- 2: Salade de Foie et Ris de veau (Leber- und Kalbsbriessalat)

Hauptspeise:

- 1: Filet de Bœuf et Échalotes confites (Rinderfilet, Schalotten-Confit)
- 2: Poisson Frais du Jour (frischer Fisch des Tages)
- 3: Magret de Canard de Meuse à l'orange (Entenbrust mit Orangensoße)

Dessert:

- 1: Royal au chocolat (Royal au chocolat)
- 2: Dessert de fruits frais du jour (Dessert mit frischem Obst des Tages)

**Mittagessen im Restaurant „Le Relais“**

**Menü 1**

Buffet de hors d'œuvres et charcuteries  
(Hors d'œuvres- und Wurstbuffet)

~~

Pavé de bœuf sauce au poivre  
(Rindersteak mit Pfeffersauce)

~~

Coupe glacée aux griottes  
marinées à l'amaretto  
(Eisbecher mit Amarettokirschen)

**Menü 2**

Bouchée à la reine  
(Königspastetchen)

~~

Escalope de saumon sauce safran  
(Lachssteak in Safransauce)

~~

Nougat glacé et son coulis  
(Nougatparfait)

**ANMELDUNG zum PFINGSTAUSFLUG vom 23. bis 24. Mai 2015**

Hiermit melde ich \_\_\_\_\_ Person(en) verbindlich zum Pflingstausflug nach **VERDUN** an.

Bei der Anmeldung werde ich die Anzahlung in Höhe von **50,00 € pro Person** und den Restbetrag bis **spätestens 04. Mai 2015** auf das Vereinskonto der Deutsch-Französischen Gesellschaft Bad Kreuznach e.V. einzahlen.

Vorname, Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefonnummer.: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Mitglied<sup>1</sup>: \_\_\_\_\_ Einzelzimmer<sup>2</sup> \_\_\_\_\_ Doppelzimmer<sup>2</sup>

Nicht Mitglied<sup>1</sup>: \_\_\_\_\_ Einzelzimmer<sup>2</sup> \_\_\_\_\_ Doppelzimmer<sup>2</sup>

**Abendessen<sup>2</sup>:** \_\_\_\_\_ Vorspeise 1 - \_\_\_\_\_ Vorspeise 2  
 \_\_\_\_\_ Hauptspeise 1 - \_\_\_\_\_ Hauptspeise 2 - \_\_\_\_\_ Hauptspeise 3  
 \_\_\_\_\_ Nachtisch 1 - \_\_\_\_\_ Nachtisch 2

**Mittagessen<sup>2</sup>:** \_\_\_\_\_ Menü 1 - \_\_\_\_\_ Menü 2

<sup>1</sup> Bitte ankreuzen

<sup>2</sup> Bitte Anzahl eintragen

\_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_  
Datum Unterschrift